

Harm Adam

Vizepräsident

T +49 (0)551 54 713 36 und +49 (0)173 2917006

E harm.adam@europa-union.de



**Europäische
Bewegung**
Niedersachsen

An den Presseverteiler der Landespressekonferenz,
Vertreterinnen und Vertreter regionaler Medien sowie
Multiplikatorinnen und Multiplikatoren
in Niedersachsen

Hannover/Bovenden, den 17.05.2021

Europäische Bewegung Niedersachsen (e.V.) konstituiert sich - Niedersachsen braucht eine starke Europäische Bewegung, um die europäische Integration in Niedersachsen und die grenzüberschreitende Kooperation der europäischen Zivilgesellschaft in Parteien, Vereinen und Verbänden zu fördern und gemeinsame Interessen gegenüber der Landesregierung zu vertreten

Vor wenigen Tagen hat sich die Europäische Bewegung Niedersachsen im Niedersächsischen Landtag förmlich als Verein gegründet. Bedingt durch die Corona-Pandemie war die Mitgliederversammlung mehrfach verschoben worden, nachdem es im Herbst 2019 zu einer ersten Zusammenkunft gekommen war. Bei dieser hatten die zahlreich anwesenden Vertreterinnen und Vertretern der proeuropäischen Landtagsfraktionen sowie von Vereinen und Verbänden die Wiederbelebung einer starken Europäischen Bewegung in Niedersachsen einhellig begrüßt. Zuvor hatte ein 1978 gegründetes Netzwerk von Vereinen und Verbänden aus Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft, das sich für die Förderung des europäischen Gedankens in Niedersachsen und die Verständigung zwischen den Bürgerinnen und Bürgern Europas in einer europäischen Zivilgesellschaft einsetzt, bestanden, war aber über einen langen Zeitraum inaktiv.

Zur neuen Präsidentin wurde die Vizepräsidentin des Niedersächsischen Landtages Meta Janssen-Kucz (MdL), Borkum, gewählt. Agnieszka Krawczyk-Balon (Landesarbeitsgemeinschaft Freie Wohlfahrtspflege, Bockenem) und Thorsten Bullerdiek (Sprecher des Niedersächsischen Städte- und Gemeindebundes, Hemmingen) sowie der Landesvorsitzende der Europa-Union Harm Adam (Bovenden) stehen Janssen-Kucz als Vizepräsidenten zur Seite. Weitere Präsidiumsmitglieder sind Cindy-Patricia Heine (Vorsitzende des Landeselternrates, Göttingen), Tobias von Gostomski (Junge Europäische Föderalisten, Göttingen), Gerhard Thiel (Europa-Union, Syke) und Uwe Grebe, Landesvorsitzender der Paneuropa-Union Niedersachsen aus Hankensbüttel. Das Präsidium wird durch den Geschäftsführer Bernd Wolf aus Hannover, dies in Personalunion mit der Geschäftsführung der Europa-Union, komplettiert. Alle Wahlen erfolgten einstimmig.

Für eine öffentliche Präsenzveranstaltung im Herbst 2021 konnte seitens der neuen Präsidentin Janssen-Kucz bereits die Niedersächsische Europaministerin Birgit Honé gewonnen werden. Auch diese, so Janssen-Kucz, habe ein Interesse an einer aktiven Europäischen Bewegung, die unabhängig von den Institutionen der Landesregierung operiere und die europäische Integration in Niedersachsen sowie die grenzüberschreitende Kooperation der

europäischen Zivilgesellschaft fördere. Daneben werde es das Ziel des Netzwerks der Europäischen Bewegung Niedersachsen sein, seine Mitgliedsorganisationen in europäischen Informations-, Kooperations- und Bildungsaktivitäten zu unterstützen. Auch sollen regelmäßig Forderungen an die Niedersächsische Europapolitik formuliert werden. Aktuell wird sich das Präsidium mit der inhaltlichen Begleitung der vor wenigen Tagen am Europatag 9. Mai 2021 eröffneten Konferenz zur Zukunft Europas befassen.
